

Protokoll der Schulpflegschaftssitzung vom 17.04.2018, Study Hall des GSG, 19.30 – 22.00 Uhr

TOP 1 Begrüßung, Formalia, Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 27.09.2017 (das Protokoll ist auf der Homepage des GSG einsehbar unter http://gsg.intercoaster.de/icoaster/files/protokoll_der_schulpflegschaftssitzung_am_27.09.2017.pdf)

Die Vorsitzende, Frau Wiedefeld, begrüßt die Anwesenden. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde ohne Einwände genehmigt.

TOP 2 Aktuelle Informationen zum Schuljahr 2017/18 von Herrn Niessen und Frau Bresgen

Herr Niessen und Frau Bresgen begrüßen ebenfalls die Anwesenden und teilen zu Beginn den inzwischen festgesetzten Termin für den offenen Gesprächsabend der Schulpflegschaft mit, an dem auch die Schulleitung teilnehmen wird.

Offener Gesprächsabend der Schulpflegschaft: Dienstag, 5. Juni 2018 um 19.00 h.

Alle Eltern sind herzlich eingeladen. Es ist dieses Mal kein Gesprächsthema vorgegeben, so dass alle interessierten Eltern kommen und sie interessierende Themen ansprechen können.

Machbarkeitsstudie: Herr Niessen berichtet, dass diese Studie von der Stadt Pulheim nicht mehr verfolgt wird. Stattdessen erarbeitet die Stadt Pulheim eigene kommunale Schulbaurichtlinien. Das GSG möchte zusammen mit der MDR nochmals an die Stadt herantreten und die Wichtigkeit des geplanten Umbaus und der Sanierung des Schulzentrums „Pulheim Mitte“ deutlich machen. Zu diesem Zweck ist beabsichtigt, in den Schulkonferenzen von MDR und GSG eine entsprechende Resolution verabschieden zu lassen (Wortlaut siehe Folien zur Sitzung). Auf Anfrage erläutert Herr Niessen die zentralen Forderungen der Machbarkeitsstudie (Verbesserung des baulichen und technischen Zustands der Schulgebäude von GSG und MDR, Erweiterung der Gebäude (zusätzlicher Raumbedarf durch höhere Schülerzahlen und nunmehr zusätzlich durch Rückkehr zu G9) und Änderung und Erweiterung der Raumstruktur aufgrund von Inklusion und dem Ganztags (neue Unterrichtskonzepte sind nicht vereinbar mit einer „Flurschule“).

Die Abstimmung in der Schulpflegschaftssitzung hat zum Ergebnis, dass die Elternvertreter die geplante Resolution von GSG und MDR befürworten. Die Elternvertreter votieren ohne Gegenstimme für die Resolution.

In der sich anschließenden Diskussion wird über mögliche weitere Maßnahmen zur Berücksichtigung der Inhalte der Machbarkeitsstudie durch die Stadt beraten. So könnten Eltern und Schülerinnen und Schüler zu den Sitzungen der Stadt gehen, um dort durch zahlreiches Erscheinen Aufmerksamkeit zu erzielen. Die Sprechstunde des Bürgermeisters könnte von Eltern genutzt werden. Nach Verabschiedung der Resolution von GSG und MDR könnte diese öffentlichkeitswirksam übergeben werden in Anwesenheit von Frau Machnik, Redakteurin des KStA. Zwecks Bündelung evtl. Maßnahmen ruft der Pflegschaftsvorstand interessierte Eltern auf, sich nach der Sitzung in eine entsprechende Liste einzutragen. Mit diesen Eltern kann dann über mögliche weitere Schritte beraten werden.

Zügigkeit und Inklusion: Frau Bresgen informiert die Schulpflegschaft, dass die Stufe 5 im kommenden Schuljahr 2018/19 wieder 7-zügig sein wird. Mit sonderpädagogischem Förderungsbedarf sind 3 Kinder angemeldet worden. Auch für die Stufe 10 sind weitere Schülerinnen

und Schüler angemeldet worden. Mit dem kommenden Schuljahr wird erstmals Inklusion in der Oberstufe im GSG ermöglicht.

Wechsel in der Schulleitung: Frau Bresgen gibt bekannt, dass inzwischen feststeht, dass Herr Niessen das GSG zum Ende des Schuljahres verlassen wird. Die Schulleiterstelle ist vergangene Woche ausgeschrieben worden und soll möglichst zum 1.8.18 neu besetzt werden. Frau Bresgen wird sich auf diese Stelle bewerben.

Ein Pflegschaftsmitglied kritisierte, dass sie und ihr Kind durch die Tageszeitung über einen Wechsel von Herrn Niessen zu einer Kölner Schule informiert wurde. Sie hätte sich eine Information durch Herrn Niessen selbst oder durch den Vorstand der Schulpflegschaft vor der Veröffentlichung des Berichts in der Zeitung gewünscht. Herr Niessen erläuterte, dass er selbst zu dem frühen Zeitpunkt von dem Bericht überrascht wurde. Frau Wiedefeld berichtete, dass Herr Niessen die Schulpflegschaftsvertreter bereits auf der vergangenen Schulpflegschaftssitzung im September 2017 über die Planung dieses Wechsels informiert hatte (siehe Protokoll vom 27.09.2017).

Neue Gremienstruktur: Frau Bresgen erläutert nochmals die von der vergangenen Schulkonferenz beschlossene **neue Gremienstruktur am GSG**, die ausdrücklich Partizipation aller am Schulleben beteiligten Gruppen vorsieht, also Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler und Eltern. Die **Schulentwicklungsgruppe (SEG)** übernimmt den Schulentwicklungsprozess und setzt zu wichtigen Themen Arbeitsgruppen ein. Bereits geplant ist eine **Arbeitsgruppe I „Förderung des selbstständigen Lernens im Unterricht“** und eine **Arbeitsgruppe II „Gestaltung des Lernens“**.

Die SEG wird vier Mal pro Schuljahr zusammenkommen, die untergeordneten Arbeitsgruppen werden nach Bedarf tagen. Weitere Informationen siehe Folien zur Schulpflegschaftssitzung unter folgendem Link: http://gsg.intercoaster.de/icoaster/files/schulpflegschaft_folien_180417.pdf.

Die konstituierende Sitzung der Schulentwicklungsgruppe ist für den 7.5.18 von 12.00-16.00 Uhr vorgesehen. Die Arbeitsgruppe I „Selbstständiges Lernen im Unterricht“ trifft sich am Mittwoch, 20.6.18 von 14.00 h bis 16.00 h zu ihrer ersten Sitzung, die Arbeitsgruppe II „Gestaltung des Lernens“ trifft sich am Mittwoch, 6.6.18 von 14.00 h bis 16.00 h zu ihrer ersten Sitzung.

Passend zu den Erläuterungen von Frau Bresgen wird der TOP 4 Wahl „Elternvertreter für die Schulentwicklungsgruppe“ vorgezogen.

TOP 4 Wahl „Elternvertreter für die Schulentwicklungsgruppe“

Als Vertreter für die Schulentwicklungsgruppe (SEG) stellen sich Frau Veith-Kensch, Frau Födinger, Frau Wüst, Frau Meller, Frau Stahl und Herr Dr. Schnurbusch zur Verfügung.

Gewählt per Akklamation werden Frau Veit-Kensch und Frau Födinger.

Als Vertreter werden Frau Meller, Frau Wüst, Frau Stahl und Herr Dr. Schnurbusch per Akklamation gewählt. Herr Niessen weist an dieser Stelle auf den „freien Stuhl“ in diesem Gremium hin.

Auf Frau Wiedefelds Frage, welche Eltern an einer kontinuierlichen Mitarbeit in einer oder beiden Arbeitsgruppen Interesse hätten, meldeten sich Frau Annette Bell, Frau Ilsa Krechel, Frau Petra Schröder, Frau Stefanie Schäfer, Frau Bea Cisar, Frau Susanne Wüst, Herr Roland Erlen, Frau Michaela Banderenko und Frau Jeanette Meller.

TOP 3 Aktuelle Informationen vom Schulpflegschaftsvorstand

Frau Wiedefeld berichtet, dass die aktuell stattfindende **gesunde Woche „GSG/MDR is(s)t gesund“** gut angenommen wird und positiv verläuft. Für die gesunde Woche im kommenden Schuljahr hätte REWE Köln über das Projekt „Nachhaltigkeit“ eine Spende von Obst und Gemüse zugesagt. Frau Meller, die sich ebenfalls für die gesunde Woche engagiert, bestätigt den sehr positiven Verlauf, insbesondere berichtet sie über die positiven Rückmeldungen vieler Schüler. Besonders gut kommt die Müslibar an, diese wünschen sie sich zukünftig regelmäßig.

Frau Vennes informiert zum Thema **Unterrichtsausfall**, dass zwischen Karneval und den Osterferien eine vierwöchige Erhebung zum tatsächlichen Unterrichtsausfall am GSG durchgeführt wurde. Am 18.4.18 wird sich die AG „Unterrichtsausfall“ treffen und die Erhebung mit besonderem Fokus auf die Stufe 10 auswerten.

Frau Wiedefeld informiert, dass wie geplant eine Überprüfung der Aussetzung des Dresscodes am GSG durchgeführt werden soll. Hierzu wird die **AG „Dresscode“** am Montag, 23.4.18 von 13.30 h bis 14.30 h mit Frau Huber im Casalla zusammen kommen. Zur Mitarbeit in dieser AG erklärten sich Frau Jeanette Meller, Frau Cathrin Becker und Frau Angelika Wiedefeld bereit.

Persönliches: Frau Wiedefeld informiert, dass sie und Frau Vennes sich im kommenden Schuljahr nicht mehr zur Wahl für den Schulpflegschaftsvorstand stellen werden. Alle Elternvertreter sind aufgerufen, sich bis zur nächsten Schulpflegschaftssitzung über eine mögliche eigene Kandidatur Gedanken zu machen.

Frau Wiedefeld informiert die Eltern, dass für die Gremien **„Landeselternschaft“** und **„Stadtelternschaft“ (EPS – Elternschaft Pulheimer Schulen)** neue Elternvertreter gesucht werden.

Die Landeselternschaft der Gymnasien in NRW tagt zwei Mal pro Schuljahr immer samstags in Witten. Bisher hat Frau Heger viele Jahre das GSG bei der Landeselternschaft vertreten und scheidet zum Schuljahresende aus, weil ihre jüngste Tochter nun Abitur macht. Frau Heger erläutert die Tätigkeiten der Landeselternschaft sowie den Ablauf der Sitzungen in Witten und lädt interessierte Eltern ein, sie zur kommenden Sitzung am 05.05.2018 nach Witten zu begleiten, um sich selbst einen Eindruck zu verschaffen. Frau Wiedefeld bedankt sich bei Frau Heger für ihre langjährige und vielfältige Tätigkeit am GSG.

Die EPS tagt zwei bis vier Mal pro Schuljahr im Rathaus in Pulheim. Dort treffen sich die Pflegschaften aller Pulheimer Schulen und beraten jeweils über aktuelle Themen, die die Pulheimer Schullandschaft betreffen. Die nächste Sitzung findet statt am Mittwoch, 06. Juni 2018 um 19 Uhr. Interessenten sind herzlich eingeladen als Gast teilzunehmen und melden sich bitte vorab bei Frau Wiedefeld an. In der EPS könnte sich Frau Wiedefeld für das kommende Schuljahr eine Verlängerung ihrer Tätigkeit im Vorstand vorstellen, würde gleichzeitig aber einen weiteren Vertreter des GSG einführen wollen.

Alle Elternvertreter sollen sich bis zur nächsten Schulpflegschaftssitzung überlegen, ob sie Interesse haben als Vertreter des GSG an einem dieser Gremien ab dem kommenden Schuljahr teilzunehmen.

TOP 5 Bericht des Fördervereins

Die Vorsitzende des Fördervereins, Frau Carmen Schumacher, berichtet über Anschaffungen, wie das Klettergerüst vor der Turnhalle, die Wartung aller Außengeräte, die Anschaffung von Beamern, die Bezahlung der Toilettenkräfte, das Projekt Musik macht Schule, u. v. m.

Die nächste Mitgliederversammlung findet am Donnerstag, 26.4.2018 um 19.00 Uhr statt, die nächste Vorstandssitzung bereits um 17.00 Uhr. Mitglieder sind jederzeit herzlich eingeladen als Gast an einer Vorstandssitzung teilzunehmen.

TOP 6 Verschiedenes

Stufe 8, Berufsfelderkundungstage (3 Tage), 26.04.18 Girls and Boys Day: Herr Wellendorf weist aus gegebenem Anlass (Schreiben an die Schülerinnen und Schüler der Stufe 8 zum Girls and Boys Day) auf die allgemeine Informationsveranstaltung zu den Berufsfelderkundungstagen in der Stufe 8 Anfang des Schuljahres hin: in der Stufe 8 sollen die Schülerinnen und Schüler nach Möglichkeit drei Berufsfelderkundungstage machen. Die Teilnahme am Girls and Boys Day wird dazu gezählt und ist kein eigener Pflichtbestandteil.

Es wird der Vorschlag gemacht, den offenen Gesprächsabend unter das Thema „Machbarkeitsstudie und wie bringen wir das Thema bei der Stadt ins Gespräch“ zu stellen.

Zum Ende der Sitzung verabschiedet Frau Wiedefeld im Namen aller Elternvertreter des GSG Herrn Niessen, da dies seine letzte Schulpflegschaftssitzung am GSG war. Sie bedankt sich herzlich für sein großes Engagement in den vielen Jahren für das GSG und die gute Zusammenarbeit, ganz besonders für seine Gesprächsbereitschaft, seine stets geöffnete Tür und sein großes Interesse an der Zusammenarbeit mit den Elternvertretern und Eltern.

Protokollführerin: Michaela Banderenko